

Pressemitteilung

„Wegweiser für Trauernde“ – Helfer in der Not Neu-Auflage des „Wegweisers für Trauernde“ der Stiftung Trauerbegleitung erschienen

Hannover, den 4.12.09: Die Stiftung Trauerbegleitung & Bestattungskultur aus Hannover hat ihren „Wegweiser für Trauernde“ überarbeitet. Er zeigt das reiche Angebot von Beratungsstellen und Gesprächskreisen in Niedersachsen, die trauernde Menschen dabei unterstützen, sich wieder dem Leben zuzuwenden.

Es kann nicht sein, was nicht sein darf - und doch kann es uns treffen - mitten im Leben: der Tod des eigenen Kindes, des Partners, der Eltern, der besten Freundin... Nichts ist mehr wie es war. Nichts wird mehr sein, wie es war

Die Erfahrung mit Menschen, die nahe Angehörige verloren haben zeigt: Trauer ist ein langer, manchmal sogar lebenslanger Prozess. Je enger die Beziehung zu dem verstorbenen Menschen war, umso sicherer ist: Der Weg zurück zum Leben führt über den Weg der erlebten Trauer. Die Erfahrung zeigt aber auch den Zusammenhang zwischen unterdrückter Trauer und Depressionen, unter denen immer mehr Menschen unserer westlichen Welt leiden.

Trauer aber ist ein lebendiges Gefühl, erst aus ihr heraus kann mit der Zeit wieder neue Lebensenergie erwachsen. Für diesen Prozess soll der „Wegweiser für Trauernde“ eine Hilfe sein. Hier findet man Angebote von Trauerbegleitern in Hannover, der Region und anderen Teilen Niedersachsens.

Die Stiftung Trauerbegleitung und Bestattungskultur bietet darüber hinaus konkrete Lebenshilfe, wenn Schmerz und Trauer nicht allein zu bewältigen sind, z.B. durch persönliche oder telefonische Gesprächsangebote für Trauernde.

- Sie fördert kulturelle Angebote wie Lesungen, Ausstellungen und Konzerte zum Thema Trauer und Trost.
- Die Stiftung arbeitet mit an der Errichtung von Gedenkstätten für Verstorbene und kooperiert mit Organisationen, die Beiträge zum Thema Trauer und Bestattungskultur leisten.
- Sie hilft neue Impulse in der Bestattungskultur aufzugreifen.
- Sie setzt sich dafür ein, dem Erinnern wieder einen Platz in dieser Welt zu geben. „Trauer braucht Raum und Zeit, Mitgefühl und einen Ort. Hierfür setzen wir uns ein“, so Ehrengarde von Hohenthal, die Vorsitzende der Stiftung.

Stiftung Trauerbegleitung und Bestattungskultur
Limmerstr.74
30451 Hannover
Tel: 0511- 1234-494
E-Mail: mail@stiftung-trauerbegleitung.de
www.stiftung-trauerbegleitung.de

Ansprechpartnerin: Chrystiane Rapisarda, Geschäftsführerin